



# HP Cloud Connection Manager

Administratorhandbuch

© Copyright 2014 Hewlett-Packard  
Development Company, L.P.

Microsoft und Windows sind eingetragene  
Marken der Microsoft-Unternehmensgruppe  
in den USA.

Vertrauliche Computersoftware. Für den  
Besitz, die Verwendung oder die  
Vervielfältigung dieser Software ist eine  
gültige Lizenz von HP erforderlich. In  
Übereinstimmung mit FAR 12.211 und  
12.212 sind kommerziell genutzte  
Computersoftware, Computersoftware-  
Dokumentationen und technische  
Dokumentationen für kommerziell genutzte  
Geräte gemäß den HP  
Standardlizenzbedingungen für die  
kommerzielle Nutzung an die US-  
Regierung lizenziert.

Inhaltliche Änderungen dieses Dokuments  
behalten wir uns ohne Ankündigung vor.  
Die einzigen Garantien für HP Produkte  
und Services sind die in den  
Garantiehinweisen genannten, die diesen  
Produkten und Services beiliegen. Aus den  
in diesem Dokument enthaltenen  
Informationen ergibt sich keine  
weiterführende Garantie. HP ist nicht  
haftbar für technische oder redaktionelle  
Fehler oder Auslassungen in diesem  
Dokument.

Erste Ausgabe: März 2014

Teilenummer des Dokuments: 767344-041

## Informationen zu diesem Handbuch

In diesem Handbuch werden die folgenden Stilelemente zur Unterscheidung von Textelementen verwendet:

Stil	Definition
<Variable>	Variablen oder Platzhalter werden von spitzen Klammern umschlossen. Beispiel: Ersetzen Sie <Pfadname> durch den entsprechenden Pfad, wie z. B. C:\Windows\System. Beim Eingeben des tatsächlichen Variablenwerts werden die Klammern weggelassen.
[Optionale Parameter]	Optionale Parameter werden von eckigen Klammern umschlossen. Beim Festlegen der tatsächlichen Parameter werden die Klammern weggelassen.
"Wortgetreuer Wert"	Innerhalb von Anführungszeichen stehender Befehlszeilentext muss genauso wie angezeigt eingegeben werden, einschließlich Anführungszeichen.



---

# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Einführung .....</b>	<b>1</b>
Unterstützte Betriebssysteme und Verbindungstypen .....	1
HPCCM abrufen und starten .....	1
<b>2 Konfiguration .....</b>	<b>3</b>
Eine Verbindung erstellen .....	3
Zuweisen von Verbindungen .....	3
Verwenden von benutzerdefinierten Profilen .....	3
Hinzufügen eines benutzerdefinierten Profils .....	4
Benutzerkonten einem benutzerdefinierten Profil zuweisen .....	4
Verwandte Einstellungen konfigurieren (ausschließlich HPCCM Version 3.0.0) .....	4
<b>3 Tipps und bewährte Methoden .....</b>	<b>6</b>
<b>Anhang A Ändern der RDP-Vorlagendatei .....</b>	<b>7</b>



# 1 Einführung

HP Cloud Connection Manager (HPCCM) ist ein Clienthilfsprogramm, mit dem Administratoren von HP Thin Clients den automatischen Start von virtuellen Desktop-Clients und Verbindungen konfigurieren können, der eingeleitet wird, wenn Standard-Benutzer (Nicht-Administratoren) sich bei Windows® anmelden.

Zu den Merkmalen von HPCCM zählen:

- RemoteFX funktioniert mit Microsoft® RDP-Verbindungen.
- Failover-Verbindungen können für Verbindungen festgelegt werden, die das Citrix ICA-Protokoll oder das Microsoft RDP-Protokoll verwenden.
- HPCCM-Sitzungen können in Verbindung mit HP ThinShell für Kioskmodus-Einsätze verwendet werden. Weitere Informationen zu HP ThinShell finden Sie im *HP ThinShell Administrator-Handbuch*.

## Unterstützte Betriebssysteme und Verbindungstypen

Die folgende Tabelle listet die Betriebssysteme und Verbindungstypen auf, die von HPCCM unterstützt werden.

Betriebssysteme	Windows Embedded Standard 7E (32-Bit) Windows Embedded Standard 7P (32-Bit und 64-Bit) Windows Embedded 8 Standard (64-Bit)
Verbindungstypen	Citrix ICA Microsoft RDP VMware Horizon View (PCoIP) HP TeemTalk Internet Explorer (Webbrowser)

**HINWEIS:** Citrix XenDesktop und XenApp werden nicht unterstützt.

## HPCCM abrufen und starten

HPCCM ist auf ausgewählten Images vorinstalliert und außerdem als Add-on verfügbar unter <http://www.hp.com/go/hpsc> (suchen Sie nach dem Thin-Client-Modell und gehen Sie zum Abschnitt **Treiber, Software & Firmware** der Support-Website).

So starten Sie HPCCM:

- ▲ WES 7: Wählen Sie **Start > Systemsteuerung > HP Cloud Connection Manager**.
- WES 8: Öffnen Sie die Charms-Leiste und wählen Sie **Einstellungen > Systemsteuerung > HP Cloud Connection Manager**.

---

💡 **TIPP:** Wenn Sie für die Systemsteuerung die Kategorieansicht einstellen, finden Sie den HPCCM unter **System und Sicherheit**.

---



## 2 Konfiguration


- [Eine Verbindung erstellen](#)
- [Zuweisen von Verbindungen](#)
- [Verwenden von benutzerdefinierten Profilen](#)
- [Verwandte Einstellungen konfigurieren \(ausschließlich HPCCM Version 3.0.0\)](#)

### Eine Verbindung erstellen

So erstellen Sie eine Verbindung:

1. Wählen Sie auf der Registerkarte **Verbindungen erstellen** das Element **Neue Verbindung hinzufügen**, und wählen Sie dann einen Verbindungstyp.
2. Konfigurieren Sie ggf. Optionen im Verbindungseditor.


---

 **HINWEIS:** Die verfügbaren Verbindungen variieren je nach Verbindungstyp.

---

3. Wählen Sie **OK**, um das Hinzufügen der Verbindung abzuschließen.
4. Wählen Sie **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern.

---

 **TIPP:** Verbindungen können auf dieser Registerkarte getestet, bearbeitet oder gelöscht werden, indem Sie die Verbindung wählen und dann die entsprechende Option aus dem Kontextmenü auswählen.

---

### Zuweisen von Verbindungen

Jedem Profil kann eine primäre Verbindung zugewiesen werden. Mehrere Failover-Verbindungen können zugewiesen werden, aber eine Failover-Verbindung kann nur einer Verbindung zugewiesen werden, die das ICA-Protokoll oder das RDP-Protokoll verwendet.

So weisen Sie eine primäre Verbindung einem Profil zu:

1. Wählen Sie auf der Registerkarte **Verbindungen zuweisen** das Element **Primäre Verbindung zuweisen** für das gewünschte Profil aus und wählen Sie dann eine Ihrer zuvor erstellten Verbindungen.
2. Wählen Sie **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern.

So weisen sie eine Failover-Verbindung einem Profil zu (falls verfügbar):

1. Wählen Sie auf der Registerkarte **Verbindungen zuweisen** das Element **(optional) Failover-Verbindung zuweisen** für das gewünschte Profil aus und wählen Sie dann eine Ihrer zuvor erstellten Verbindungen.
2. Wählen Sie **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern.

### Verwenden von benutzerdefinierten Profilen

Bei den meisten Einsätzen reicht es aus, wenn Sie nur das Standardprofil verwenden. Für Einsätze, bei denen Sie verschiedene Verbindungen verschiedenen Benutzern zuweisen müssen, können Sie


jedoch benutzerdefinierte Profile erstellen, um verschiedene Verbindungen und Benutzer den Profilen nach Bedarf zuzuweisen. Das Standardprofil wird für alle Benutzer verwendet, die keinem bestimmten benutzerdefinierten Profil zugewiesen sind.

## Hinzufügen eines benutzerdefinierten Profils

So fügen Sie ein benutzerdefiniertes Profil hinzu:

1. Wählen Sie auf der Registerkarte **Verbindungen zuweisen** und wählen sie das Element **(optional) Neues Profil hinzufügen**.
2. Geben Sie einen Namen für das Profil ein und wählen Sie **Erstellen**.
3. Wählen Sie **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern.

---

 **TIPP:** Profile können auf dieser Registerkarte gelöscht werden, indem Sie die Komponente auf oberster Ebene auswählen und dann **Profil löschen** wählen.


---

## Benutzerkonten einem benutzerdefinierten Profil zuweisen

So weisen Sie Benutzerkonten einem Profil zu:

1. Wählen Sie auf der Registerkarte **Verbindungen zuweisen** das gewünschte Profil aus und wählen Sie dann **Profil-Anmeldungen zuweisen**.
2. Geben Sie eine durch Trennzeichen getrennte Liste der Benutzernamen ein, die Sie mit diesem Profil verbinden möchten. Beispiel:  
`alice,bob,chazz,darwin`
3. Wählen Sie **Hinzufügen**. Die Benutzernamen werden im Feld **Zugewiesene Anmeldungen** angezeigt.
4. Wählen Sie **Fertig** und anschließend **Ja, fortfahren**.
5. Wählen Sie **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern.


---

 **HINWEIS:** Dem Standardprofil können keine Benutzernamen hinzugefügt werden. Dieses Profil wird automatisch für alle Benutzerkonten verwendet, die keinem benutzerdefinierten Profil zugewiesen sind.

---

## Verwandte Einstellungen konfigurieren (ausschließlich HPCCM Version 3.0.0)

---


 **HINWEIS:** Diese Registerkarte ist seit HPCCM Version 3.0.2 veraltet.

---

Die letzte Registerkarte (**Verwandte Einstellungen**) bietet einen schnellen Zugriff auf die folgenden Hilfsprogramme, die in Verbindung mit dem HPCCM verwendet werden können.

- **HP ThinShell**—Dieses Hilfsprogramm kann verwendet werden, um den Thin Client für einen Kioskmodus-Einsatz zu konfigurieren. Eine HPCCM-Sitzung kann als Shell-Programm festgelegt werden und somit für Benutzer den Zugang zum lokalen Desktop beschränken. Weitere Informationen finden sie im Betriebssystem-Handbuch für den Thin Client.
- **HP Hotkey Filter**—Mit diesem Hilfsprogramm können Sie die Abfolge der Tastenkombination **Strg+Alt+Entfernen** für Standardbenutzer filtern und in die entsprechende Tastenkombinations-Abfolge für den verwendeten virtuellen Desktop-Clients umzuwandeln und ihnen somit den Zugriff auf die Sicherheitsoptionen auf dem Remotedesktop zu erlauben und den Zugriff auf die Sicherheitsoptionen des lokalen Thin Clients zu verbieten. Weitere Informationen finden Sie im *HP Hotkey Filter Administratorhandbuch*.
- **HP Logon Manager**—Mit diesem Hilfsprogramm können Sie das System für ein automatisches Anmelden eines Benutzerkontos konfigurieren. Weitere Informationen finden sie im Betriebssystem-Handbuch für den Thin Client.

---

 **TIPP:** HP ThinShell ist auf ausgewählten WES 7 Images vorinstalliert und außerdem als Add-on verfügbar. HP Hotkey Filter ist ausschließlich als Add-on verfügbar. Beide sind verfügbar unter <http://www.hp.com/go/hpsc> (suchen Sie nach dem Thin-Client-Modell und gehen Sie zum Abschnitt **Treiber, Software & Firmware** der Support-Website).

**TIPP:** Die oben erwähnten zugehörigen Dokumente sind verfügbar unter <http://www.hp.com/go/hpsc> (suchen Sie nach dem Thin-Client-Modell und gehen Sie zum Abschnitt **Handbücher** der Support-Website).

---

---

## 3 Tipps und bewährte Methoden

Beachten Sie folgende Informationen wenn Sie HPCCM verwenden:

- Per Linksklick können Sie auf kontextabhängige Menüs für Verbindungen und Profile zugreifen.
- Die Optionen für die Desktopauflösung, die im ICA- und RDP-Verbindungsektor verfügbar sind, weisen nicht auf den Zielmonitor hin. Verwenden Sie am besten die Standardoption (Vollbild).
- Im RDP-Verbindungsektor empfiehlt es sich, die Option **Verbindungsleiste aktivieren (nur Vollbild)** auf der Registerkarte **Anzeige** zu deaktivieren, wenn der Kioskmodus angewandt wird. Diese Option ist standardmäßig aktiviert und die Verbindungsleiste kann von Benutzern verwendet werden, um auf den lokalen Desktop zuzugreifen.
- Im RDP-Verbindungsektor können Sie die Option **Benutzernamenhinweis zulassen** auf der Registerkarte **Allgemein** deaktivieren, wenn Sie nicht möchten, dass der Benutzername des zuletzt angemeldeten Benutzers auf dem Windows-Anmeldebildschirm angezeigt wird.

Beachten Sie folgende Informationen, wenn Sie eine HPCCM-Konfiguration auf andere Thin Clients anwenden:


- Die meisten Konfigurationen werden in einer einzelnen Datei gespeichert (C:\Program Files\Hewlett-Packard\HPConnector\hpconnector.ini).
- HP TeemTalk-Konfigurationen werden in .tts-Dateien in einem separaten Ordner gespeichert (C:\ProgramData\Application Data\HP Teemtalk).

---

# A Ändern der RDP-Vorlagendatei

Beim Initiieren von RDP-Verbindungen ruft HPCCM Einstellungen von einer Datei mit dem Namen `rdp-template.txt` ab, die unter `C:\Program Files\Hewlett-Packard\HPConnector` zu finden ist. Diese Datei kann geändert werden, wenn Sie Einstellungen überschreiben möchten, die in der HPCCM-Benutzeroberfläche konfiguriert wurden, oder wenn Sie RDP-Einstellungen ändern möchten, die im HPCCM nicht verfügbar sind.

---

 **ACHTUNG:** Ändern Sie diese Datei nur, wenn Sie sich auskennen.

---

Einstellungen in der Datei, die Einstellungen in der HPCCM-Benutzeroberfläche entsprechen, haben Variablen als Werte, wie in folgendem Beispiel:

```
use multimon:i:$(UseMultiMonEnable)
```

Wenn Sie möchten, dass der Mehrfachmonitor-Modus für RDP-Verbindungen immer deaktiviert ist, unabhängig davon, was im HPCCM festgelegt wurde, sollten Sie diese Zeile folgendermaßen ändern:

```
use multimon:i:0
```

Wenn Sie möchten, dass der Mehrfachmonitor-Modus für RDP-Verbindungen immer aktiviert ist, unabhängig davon, was im HPCCM festgelegt wurde, sollten Sie diese Zeile folgendermaßen ändern:

```
use multimon:i:1
```

Einstellungen in dieser Datei, die standardmäßig keine Variable haben, sind in der HPCCM-Benutzeroberfläche nicht verfügbar, wie in folgendem Beispiel:

```
auto connect:i:1
```

Die einzige Möglichkeit, Einstellungen zu konfigurieren, die keine Variable haben, ist das Ändern der RDP-Vorlagendatei.